



# Jahresbericht

des Vorstands der

**Freiwilligen**

**Feuerwehr**

**Dortelweil e.V.**

für das

**Geschäftsjahr**

**2025**

*Dieser veröffentlichte Bericht ist als Manuskript zu betrachten. Mündliche Ergänzungen oder Korrekturen können während der eingeladenen Anwesenheitsversammlung angesprochen werden.*

Mit was beginnt ein neues Jahr in unserem Förderverein? Mit Arbeit und **Dosensuppenkochen**. Die Erbsensuppen-Wintersaison endete bei uns mit dem letzten von drei Terminen in diesem Winterhalbjahr zum **Dosensuppenkochen** am 18. Januar in unserem Vereinsdomizil in der Bahnstraße. Auch dieses Mal war die Charge von 450 Dosen in weniger als vier Tagen ausverkauft.

Das erste **Treffen der Vorsitzenden der Bad Vilbeler Feuerwehr-Fördervereine** in diesem Jahr fand am 09. April im Kernstadtstützpunkt statt. Das jährlich stattfindende Meeting hat zum Ziele, dass sich die Fördervereine in ihrem Wirken ergänzen, Erfahrungen und Wissen austauschen, neue Ideen und Meinungen abklären und auftretende Änderungen und Ereignisse weitergeben.

Unsere gemeinsame **Jahreshauptversammlung** (Förderverein und Einsatzabteilung) fand am 11. April im Unterrichtsraum unseres Feuerwehrhauses statt. Das Protokoll der Versammlung steht auf unserer Webseite zur Ansicht bereit.

Unser diesjähriges **Vatertagsfest** am 29. Mai hat in den heiligen Hallen unserer Feuerwehr stattgefunden. Der Kirchgang zum Himmelfahrtsgottesdienst wurde ob des guten Wetters kurzerhand ins Freie verlegt. Leider existiert unsere Dorstelweiler Kultband „The Twisters“ nicht mehr. Daher mussten sich unsere Gäste nach einem soliden Mittagessen aus unserer Feuerwehrrküche am Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung aus der Konserve begnügen. Aber es wurde ja auch viel für Jung und Alt rund um unsere Wache von den aktiven Feuerwehrleuten zum Thema „Feuerwehr im Zeichen der Zeit“ geboten. Die schöne Festtagsfeier endete am frühen Abend.

**Reparatur- und Sanierungsarbeiten** unseres Vereinsinventars stehen immer an. So wurden im Laufe des Frühjahrs und Sommers in unseren Lagern der Bahnstraße einige Arbeiten zur Erhaltung unserer Gerätschaften und des Spülmobils, sowie **Ersatz- und Erneuerungsanschaffungen** ausgeführt.

Die Kommunikation unseres Vorstands findet oft per E-Mail oder Telefon statt. Nur drei **Vorstandssitzungen** in Präsenzform haben im Jahr 2025 (am 11. Februar, 22. April und am 16. September) stattgefunden. Ich danke an dieser Stelle allen Vorstandmitgliedern für die professionelle Art des Zusammenwirkendens in diesem Gremium.

Alle zwei Jahre im August sind unsere Kochkünste bei unserer Partnerwehr zum **Tag der offenen Tür in Alzey** gefragt. Zwei LKW-Ladungen Küchengerät wurden ins Rheinland verfrachtet, wo wir am 02. + 03. August Erbsensuppe, Schnitzel, Pommes, Salate und Bratwurst in großem Stil für viele hundert Besucher an diesem Tag zubereiteten.

**Diskrepanzen und Missverhältnisse** zwischen unserem Förderverein und der Kommunalpolitik sind im Laufe des Jahres entstanden. Klärende Gespräche dazu fanden am 11. August mit dem Herrn Bürgermeister Sebastian Wysocki

und am 27. August mit dem Dortelweiler Ortsbeirat jeweils mit unserem geschäftsführenden Vorstand statt. Die Disharmonien konnten mit diesen Gesprächen klärend erörtert werden und gangbare Wege für beide Seiten gefunden werden.

Die **Dortelweiler Kerb** fand vom 12. bis 14. September statt. Wieder von Freitag bis Sonntag, wie in den letzten Jahren. So hatten die Kerbveranstalter entschieden. Unsere bekannt gute **Erbsensuppe von der Feuerwehr** gab es dann am Kerbsonntag zur Mittagszeit. Sämtliche Gerätschaften der Kerbküche- und viele andere Ausstattungsgegenstände sowie Dienstleistungen wurden von unserem Verein für die Kerb kostenlos bereit- und zur Verfügung gestellt.

Was ist bei unserer Feuerwehr immer gefragt? Unsere **Erbsensuppe in Dosen**. Unsere Kochtermine am 27. September und 18. Oktober in der Bahnstraße schufen nur für wenige Tage Abhilfe bei der akuten Nachfrage. Über das Jahr gesehen wurden über 1400 Dosen unserer Erbsensuppe hergestellt und verkauft.

Das zweite **Treffen der Vorsitzenden der Bad Vilbeler Feuerwehr-Fördervereine** in diesem Jahr fand am 21. Oktober im Feuerwehrhaus Dortelweil statt.

Der „**Frankfurt-Marathon**“ fand am 26. Oktober statt. Unsere Dienste zur **Heißgetränkeverpflegung** bei dem großen Volkslauf werden seit vielen Jahrzehnten gefragt und wurden auch in diesem Jahr von uns entsprechend bedient. Die Übernahme dieser Dienstleistung durch unseren Verein stellt eine gute Gelegenheit dar, unsere Vereinskasse auf der Einnahmenseite ordentlich aufzubessern. Einen großen Dank an die vielen Helfer und Akteure, die mit ihrem Wissen, ihrem Können und ihren Kontakten immer wieder zum Erfolg unserer Aufgaben an dieser Großveranstaltung beitragen.

Unser allseits bei den Kindern beliebter **Martinsumzug** durch Dortelweils Straßen mit anschließendem **Martinsfeuer** am Feuerwehrhaus konnte in diesem Jahr am 15. November stattfinden. Federführend wird der Event von unseren Kindern und Jugendlichen aus Kinder- und Jugendfeuerwehr ausgerichtet. Es war wieder ein schönes Ereignis für die Kinder, welches mit Wurst, Erbsensuppe und gebackenen Martinsmännern, sowie der Jahreszeit angepassten Getränken im Feuerwehrhaus ausklang. Es war in diesem Jahr festzustellen, dass sich unser Martinsumzug mit dem anschließenden Martinsfeuer offensichtlich großer Beliebtheit erfreut. Noch nie hatten so viele Kinder und deren Eltern dazu den Weg nach Dortelweil gefunden.

Unser traditionell zum Jahresende stattfindender **Dortelweiler Weihnachtsmarkt** war der 40. Weihnachtsmarkt seiner Geschichte. Er wurde mit drei Sitzungstreffen in der Arbeitsgemeinschaft Dortelweiler Vereine und Verbände ordentlich geplant. An keiner dieser Vorbereitungstreffen konnten wir aus terminlichen Gründen teilnehmen. Doch nach 40 Jahren weiß die die Feuerwehr Dortelweil was zu tun ist und war wieder mit ihrem Glühweinstand wieder mit an

Bord. Der dann am 30. November stattgefundenen Buden- und Lichterzauber am Pfarrer Walter-Greiff-Platz war über den ganzen Tag sehr gut besucht. Wie sich bei der Bilanzübersicht einige Wochen später herausstellte, war uns bei diesem Weihnachtsmarkt erneut ein Ergebnis i.H.v. über € 14.000,00 auf der Überschussseite beschert worden. Es freuten sich über die großzügigen Spenden die Möwe Jonathan „Jugendhilfe mit Herz“, die „Notschlafstelle Bad Vilbel“ des Evangelischen Vereins für Innere Mission in Nassau (EVIM) und das Projekt „Musik statt Straße“, das Straßenkindern in der bulgarischen Stadt Sliven Ausbildung und Perspektive bietet für die Unterstützung.

Zum **Nikolaus** wurden unsere Kinder des Vereins wieder am 05. Dezember im Feuerwehrhaus vom Nikolaus empfangen. Dodo sorgte mit ihrer Gitarre für die richtigen Tonlagen der gemeinsam vorgetragenen musikalischen Beiträge. Vielen Dank dafür an die vielen Helferinnen und Helfer für die Beschaffung, Organisation und Gestaltung des geselligen vorweihnachtlichen Abends.

Unsere Jugendfeuerwehr organisierte mit der evangelischen Kirche einen lebendigen Adventskalender am 10. Dezember bei der Feuerwehr.

Unsere **gemeinsame Weihnachtsfeier** fand am 13. Dezember im Feuerwehrhaus statt. Es trafen sich viele Aktive und Vereinsmitglieder in geselliger Runde zu gutem Essen, ausgewählten Getränken und ausgiebigen Gesprächen zum gemütlichen Jahresausklang. Die Kosten hierzu wurden vom Verein getragen.

Die **Unterstützungs- und Fördermaßnahmen** des Vereins für unsere Einsatzabteilung, Jugend- und Kinderfeuerwehr in diesem Geschäftsjahr hatten kaum Grenzen aufzuweisen. Das Angebot des Beistands durch den Förderverein an unsere aktiven Abteilungen (Einsatzabteilung, Jugendfeuerwehr, Kinderfeuerwehr) wurde mit knapp 11.000 Euro unterstützt. Zur Aufrechterhaltung der Unterhaltungsmaßnahmen unserer Liegenschaft Feuerwehrhaus hat der Förderverein mit knapp 3.000 Euro beigetragen. Reparatur- Erhaltungs- Ersatz- und Beschaffungsmaßnahmen zur Bestandspflege unseres Vereinsinventars schlugen mit über 8.000 Euro zu buche. Davon entfielen alleine über 4.600 Euro auf die Neubeschaffung von Glühweintassen, mit denen wir für die Allgemeinheit des Dorstelweiler Weihnachtsmarkts in Vorleistung getreten sind.

Insgesamt schlossen wir im Jahr 2025 die Ausgabenseite mit knapp € 22.000,00 ab. Genaues entnehmen Sie bitte den Ausführungen und dem Bericht unseres Kassierers unter dem Tagesordnungspunkt 9. unserer Versammlung.

Unser **Mitgliederstand** zum 31. Dezember 2025 beziffert sich auf 406 Mitglieder. Damit hat er sich die Mitgliederzahl unseres Fördervereins um fünf Mitglieder zum Vorjahr vergrößert.

Zum Ende meines Berichts kommend möchte ich mich im Namen des Vereins bei allen aktiven und passiven Mitgliedern für die Leistungen trotz der nicht leichter werdenden Zeit herzlich bedanken. Die Arbeit unserer Einsatzabteilung,

der Jugendfeuerwehr und der Kinderfeuerwehr sind für die Allgemeinheit unseres Stadtteils von unschätzbarem Wert. Dazu gehören auch die Ehepartner und Lebensgefährten unserer Mitglieder, die immer für die Feuerwehraktivitäten ihrer Partner Verständnis aufbrachten oder gar selbst mit Hand anlegten.

An die meisten Mitglieder unseres Vereinsvorstands richte ich von meiner Seite einen besonderen Dank für die Unterstützung, Organisation und Aufrechterhaltung des laufenden und gut funktionierenden Vereinsbetriebs.

Um diese Gedanken nachhaltig für die Zukunft in unserem Verein zu gewährleisten, bitte ich euch alle bei den Wahlen der ausscheidenden Vorstandsmitglieder und den Neuwahlen dazu ein besonders verantwortungsvolles Augenmerk bei der Wahl unseres 1. Vorsitzenden zu richten. Man kann gut verstehen, dass man einer Person, welche 39 Jahre das Ehrenamt des 1. Vorsitzenden innehatte überdrüssig ist. Die Situation, die Lage und die Art und Weise, wie man das in der Kameradschaft zum Ausdruck bringt schmerzt jedoch sehr. Wenn man dabei noch mit unfairen Waffen kämpft, wird die ehrenamtliche Betätigung schnell lästig und macht keinen Spaß mehr. Daher -als Wort in eigener Sache- habe ich für mich entschieden: „Lieber ein Ende mit Schrecken, als weitere Schrecken ohne Ende!“ Daher wird das Amt des 1. Vorsitzenden bei den Vorstandswahlen in diesem Jahr mit einer anderen Person, als der der letzten 39 Jahre zu besetzen sein.

Bleiben Sie alle gesund! Oder werden Sie ganz schnell wieder gesund, wenn Sie gegenwärtig Leid ertragen müssen!

In diesem Sinne möchte ich schließen mit dem Wahlspruch der Feuerwehren: „Gott zur Ehr´, dem nächsten zur Wehr“.

Ich bedanke mich für das aufmerksame Studium dieses Berichts!

Bad Vilbel, den 09. April 2026

FREIWILLIGE FEUERWEHR  
DORTELWEIL e.V.



(H. Klingenhöfer 1.VS)